

Nr. 539

Farbe/Lacke grob abschleifen und für neue Beschichtung vorbereiten



A

Beschreibung

Dieses Anwendungsbeispiel beschreibt das schnelle und rationelle Entfernen von alten Lacken und Farben.

Beim Arbeiten mit einem Winkelschleifer, besteht die Gefahr der Riefenbildung. Das Ausschleifen dieser Riefen sind sehr zeitaufwendig und damit nicht rationell.



539/01



539/02

Mit den beiden FESTOOL Getriebe-Exzentrerschleifern ROTEX RO 150 FEQ und ROTEX RO 125 FEQ können Oberflächen durch die Umstellung zwischen Grob- und Feinschliff bis zum nachfolgenden Beschichtungssystem vorbereitet werden.

Gerade bei der Renovierung alter Fenster oder Türen wird mit dem ROTEX ein schnelles und wirtschaftliches Arbeiten erreicht.



539/03



539/04



539/05

B Maschinen/Zubehör

Grundausrüstung:

Bezeichnung	Bestell-Nr.
Getriebe-Exzentrerschleifer ROTEX RO 150 FEQ-Plus (s. Abb. 539/3)	571 570
Schleifscheiben Ø 150 mm:	
STF-D150 Cristal P60	490 038
STF-D150 Cristal P100	494 040
STF-D150 Cristal P120	494 041
STF-D150 Brillant 2 P150	492 984
STF-D150 Brillant 2 P180	492 985

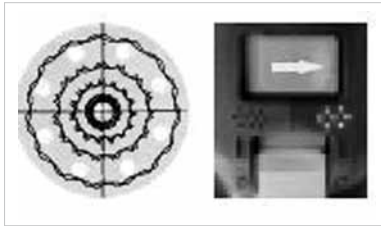
Alternativ:

Getriebe-Exzentrerschleifer ROTEX RO 125 FEQ-Plus (s. Abb. 539/4)

Schleifscheiben Ø 125 mm:	
STF-D125 Cristal P60	494 033
STF-D125 Cristal P100	494 035
STF-D125 Cristal P120	494 036
STF-D125 Brillant P150	492 948
STF-D125 Brillant P180	492 949
Absaugmobil der CTL-Reihe	

C

Vorgehensweise



539/06

- Schleifmittel Cristal P 40 auf den Schleifteller aufbringen.
- ROTEX an Absaugmobil anschließen.
- ROTEX auf Grobschliff schalten (s. Abb. 539/6).
- Im Grobschliff wird ein schneller und rationeller Abtrag der Farbschicht erreicht.
- Drehzahl auf Stufe 6 einstellen.
- ROTEX langsam über die Oberfläche führen, bis die schadhafte Beschichtung entfernt ist.
- Mit den Schleifscheiben der Qualität Cristal, Körnung P 60 bis P 120 die Oberfläche nachschleifen.



539/07

- Zum Erreichen einer grundierfähigen Oberfläche, wird nun der ROTEX am Schalter auf Feinschliff umgeschaltet (s. Abb. 539/7).
- Mit den Schleifblättern Brilliant 2 P 150 und P 180 wird die Oberfläche fertig geschliffen.

Der letzte Körnungsbereich ist abhängig vom dem nun folgenden Beschichtungsmittel.

Nach dem sauberen Abstauben der Fläche kann mit dem Grundieren oder Vorlackieren der Fläche begonnen werden.

FESTOOL

Unsere Anwendungsbeispiele sind die Dokumentation der von uns durchgeführten Arbeitsschritte. Grundsätzlich ist die Arbeit mit Maschinen, Handwerkzeugen, Holz und Chemieprodukten mit erheblichen Gefahren verbunden. Daher richten sich unsere Anwendungsbeispiele ausschließlich an geübte und erfahrene Handwerker. Eine Zusicherung für das Gelingen der hier vorgestellten Projekte können wir nicht übernehmen, da dies von Ihrem Geschick und den verwendeten Materialien abhängig ist. Wir sind um größte Genauigkeit in allen Details bemüht, können jedoch für die Korrektheit keine Haftung übernehmen. Wir schließen unsere Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen aus, sofern nicht Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit betroffen sind. Unberührt bleibt ferner die Haftung für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen.

Eine Haftung für Mangelfolgeschäden übernehmen wir nicht..

www.festool.de